



Akut- und Nachsorge bei NSV

	HBV	HCV	HIV
Sofort nach Übertragungsereignis	<p>Anti-HBc und Anti-HBs nur erforderlich bei unsicherer Immunität (Anti-HBs-Titer nie oder zuletzt vor mehr als 10 Jahren ≥ 100 IE/L).</p> <p>Bei unsicherer Immunität und potenziell infektiöser oder unbekannter Indexperson: postexpositionelle Maßnahmen nach aktuellen STIKO-Empfehlungen (Impfstoff- und ggf. Immunglobulingabe)</p>	Anti-HCV	<p>HIV-Screeningtest 4. Gen.</p> <p>bei HIV-positiver Indexperson oder bei Risikofaktoren: zügig Indikation zur HIV-PEP prüfen</p>
Nach 6 Wochen	<p>Anti-HBs nach Booster-Impfung bei der ersten Untersuchung: Wenn Anti-HBs ≥ 100 IE/L ansteigen, entfallen weitere Tests.</p> <p>Bei unsicherer Immunität: HBsAg und Anti-HBc als frühe Parameter einer HBV-Infektion</p>	<p>Anti-HCV</p> <p>Bei erhöhtem Risiko, HCV-infektiöser oder unbekannter Indexperson: HCV-NAT</p>	<p>HIV-Screeningtest 4. Gen.</p> <p>bei HIV-PEP erst nach 10 Wochen</p>
Nach 12 Wochen	Nur bei unsicherer Immunität: Anti-HBc und Anti-HBs	Anti-HCV	<p>HIV-Screeningtest 4. Gen.</p> <p>bei HIV-PEP erst nach 16 Wochen</p>
Nach 6 Monaten	Nur bei unsicherer Immunität: Anti-HBc und Anti-HBs	Anti-HCV	<p>Entfällt nach zwei neg. HIV-Screeningtests der 4. Gen. in der 6. und 12. Woche (oder 10. und 16. Woche nach vierwöchiger HIV-PEP)</p>

Tabelle zitiert nach: <https://www.bgw-online.de/resource/blob/22240/1105904601461c0f95ac278a3665042a/nsv-nachsorge-data.pdf>, letzter Stand 29.03.2022